

Antrag der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit\*  
vom 13. November 2007

**4436 a**

**Gesetz  
über das Kantonsspital Winterthur**

**(Änderung vom . . . . . ;  
Anpassung an das Gesetz über die ärztlichen Zusatzhonorare)**

*Der Kantonsrat,*

nach Einsichtnahme in den Antrag des Regierungsrates vom 12. September 2007 und in den Antrag der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit vom 13. November 2007,

*beschliesst:*

I. Das Gesetz über das Kantonsspital Winterthur vom 19. September 2005 wird wie folgt geändert:

- § 11. Abs. 1 und 2 unverändert.
- Abs. 3 Ziff. 1–3 unverändert.
- Ziff. 4 wird aufgehoben.
- Ziff. 5 wird zu Ziff. 4.
- Abs. 4 unverändert.

Spitaldirektion

§ 13. Die Erwirtschaftung und die Verwendung von ärztlichen Zusatzhonoraren richten sich nach dem Gesetz über die ärztlichen Zusatzhonorare.

Ärztliche  
Zusatzhonorare

II. Diese Gesetzesänderung untersteht dem fakultativen Referendum.

---

\* Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit besteht aus folgenden Mitgliedern: Urs Lauffer, Zürich (Präsident); Hansruedi Bär, Zürich; Dr. Oskar Denzler, Winterthur; Hans Fahrni, Winterthur; Ornella Ferro, Uster; Ruth Frei-Baumann, Gibswil; Eva Gutmann, Zürich; Willy Haderer, Unterengstringen; Hans-Peter Häring, Wettswil a. A.; Emy Lalli, Zürich; Prof. Katharina Prelicz-Huber, Zürich; Lorenz Schmid, Männedorf; Silvia Seiz-Gut, Zürich; Theresia Weber-Gachnang, Uetikon a. S.; Erika Ziltener, Zürich; Sekretär: Roland Brunner.

III. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 13. November 2007

Im Namen der Kommission  
für soziale Sicherheit und Gesundheit

Der Präsident:

Urs Lauffer

Der Sekretär:

Roland Brunner